

Kleine Canadier- und Kajakkunde

Die nordamerikanischen und kanadischen Indianer waren die ersten, die sich aus Birkenrinde, Tierfellen und Knochen große Boote bauten. Der Lebensraum der Ureinwohner waren die (damals noch) riesigen Wälder. Diese Wälder wurden (und werden) von großen Seen und Flüssen durchzogen. Nichts lag näher, als sich Boote zu bauen, um damit auf die Jagd zu gehen oder auch, um den Umzug vom Winter- ins Sommerlager - und umgekehrt - bewerkstelligen zu können.

Einwanderer aus Europa, die als Trapper, Holzfäller und Glücksritter nach Amerika kamen, nutzten diese Bootsbautechnik. Viele, die das vermeintliche Glück nicht gefunden hatten, kehrten nach Europa zurück und brachten die Canadierbauweise mit. Heute sind die Boote aus Kunststoff und unsinkbar (dennoch können sie kentern!).

Die Kajaks, die mit einem Doppelpaddel vorwärts bewegt werden, haben die Inuit erfunden. Auf der Jagd nach Robben, Walrössern, Eisbären und Walen mussten sie schlanke und somit schnelle Boote haben. Die Eskimos haben auch die Eskimorolle erfunden. Bei einer Kenterung können sie sich blitzschnell wieder aufrichten, ohne im eiskalten Wasser das Boot verlassen zu müssen (was lebensgefährlich wäre).

Im Laufe der Zeit wurden unterschiedliche Bootstypen für unterschiedliche Einsatzbereiche entwickelt. Wanderboote, Wildwasserboote, Poloboote und Seekajaks.

Bootstypen

Klassisches Wanderkajak

Die Wanderkajaks sind bis zu 5 m lang und haben eine große und bequeme Sitzluke. Urtyp aller Wanderboote sind die Faltboote, hergestellt aus LKW-Planen und einem Holzgestänge. Heute gibt es hochwertige Faltboote, die ein Fiberglas-/Carbongestänge und eine nahezu unzerstörbare Kunststoffhaut haben.



Klassischer Wandercanadier

Dies sind die typischen Familienboote. Kind und Kegel, Mutter, Vater und der Hund - alle finden Platz in diesen Booten. Diese Bootstypen werden von uns am häufigsten genutzt. Sie sind bequem und sehr kippsicher. Trotzdem können sie kentern!



Klassisches Wildwasserboot

Wildwasserboote sind bis zu 3 m lang und sehr stabil. Der Einsatzbereich liegt, wie der Name schon sagt, im reinen Wildwasserbereich.



Klassisches Poloboot

Diese Boote sind speziell für die Sportart Kanupolo konzipiert und konstruiert. Sie sind relativ kippelig, jedoch sehr schnell und wendig. Auch diese Boote kommen bei uns zum Einsatz.

